Gemeinde Kall
- Der Bürgermeister -

Name und Anschrift des Bieters (Firmenname laut Handelsregister, einschl. Angaben zur Rechtsform des Unternehmens)	Ort: Datum: Tel.: Fax: E-Mail: UST.-ID-Nr.: HR-Nr.: Registergericht:

Vergabestelle:
Gemeinde Kall - Der Bürgermeister -
Bahnhofstraße 9
53925 Kall
Deutschland
Tel.: 02441 / 888 - 0
Fax: 02441 / 888 - 70
E-Mail: posteingang@kall.de

Angebotsschreiben

Maßnahmennummer	Maßnahmenbezeichnung
65 12 90 - 7	Neubau Sportlerheim/Bürgerhaus Sötenich

Vergabenummer	Leistung
300-019	Bauendreinigung

Anlagen, die Vertragsbestandteil werden (vom Bieter anzukreuzen und beizufügen):

☐		Leistungsverzeichnis / Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
☐		Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
☐	3-02	Eigenerklärung zur Eignung
☐	3-03	Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
☐	3-04	Erklärung Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft
☐		Honorarblatt
☐		
☐		

1 **Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.**
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefristfrist gebunden.

2 **Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt inklusive Umsatzseteuer:**

_____ **Euro**

3 **Die Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gemäß Instandhaltungsvertrag beträgt inklusive Umsatzsteuer:**

_____ **Euro**

(nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt)
Bei mehreren Instandhaltungsverträgen ist die Summe der jährlichen Vergütungen einzutragen.

4 **Anzahl der Nebenangebote**

_____ **Stück**

5 **Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind**

_____ **%**

6 **Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:**

- Anlagen gemäß Aufforderung zur Angebotsabgabe, die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden
- Zusätzliche Unterlagen gemäß Aufforderung zur Angebotsabgabe, die Vertragsbestandteil werden

7 ☐ **Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Leistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:**

Name:	_____	PQ-Nummer:	_____
Name:	_____	PQ-Nummer:	_____
Name:	_____	PQ-Nummer:	_____
Name:	_____	PQ-Nummer:	_____

8 **Ich/Wir erkläre(n), dass**

☐ ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).
☐ ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

9 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den "Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 5 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde(n), falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

Ist

- **bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar oder**
- **ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben**

wird das Angebot ausgeschlossen.